

# Kopiergeld nehmen?

Beitrag von „Jinny44“ vom 8. Juni 2014 18:21

Rechtlich ist es meines Wissens so, dass der Anteil der Eltern, der zwangsweise von ihnen eingefordert werden kann, meist mit der Anschaffung bestimmter Bücher ausgeschöpft ist (ca. 40 Euro 🥰 ). Das zwangsweise Einsammeln über diesen Betrag hinaus ist rechtlich aufgrund der Lehrmittelfreiheit nicht möglich, daher oft die "Spenden"-Lösung an den Schulen. Das halte ich auch für am fairsten, da zum einen dann sozial schwache Familien nicht bezahlen **müssen**. Zum anderen halte ich es auch nicht für richtig, dass die Päda-Leute mehr Geld zahlen als die Chemiker, nur weil die Chemiker das Glück hatten, dass für ihr Fach ein Lehrwerk aus dem allgemeinen Lehrmitteltopf der Schule angeschafft wurde.

Grüße, jinny